

Herrn Oberbürgermeister  
 Dieter Reiter  
 Rathaus

Umweltausschuss  
 am 20.09.2016

öffentliche Sitzung  
 TOP 3

Fortführung des erweiterten Klimaschutzprogramms (EKSP)

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06751

## Änderungsantrag

Der Antrag der Referentin wird wie folgt geändert:

1.	Wie im Antrag der Referentin.
2. (geändert)	Der Stadtrat stimmt dem Erweiterten Klimaschutzprogramm im konsumtiven Bereich <del>und den dafür angesetzten Ausgaben mit einem Gesamtvolumen von 166.000 € in 2016 und 297.000 € in 2017 zu</del> mit der Maßgabe, dass die Maßnahme 45 nicht durchgeführt wird. Die dafür angesetzten Ausgaben betragen 166.000 € Euro in 2016 und 287.000 € in 2017.
3. (neu)	Um einen Deckungsbeitrag für die Kosten der Maßnahme 34 zu erreichen, wird das RGU beauftragt, umgehend Teilnahmebeiträge für die Fachforen zu erheben.
4. (ergänzt) (ehemals 3.)	Der Stadtrat stimmt dem ESKP im investiven Bereich und den dafür angesetzten Ausgaben mit einem Gesamtvolumen von 200.000 € in 2016 und 200.000 € in 2017 zu mit der Maßgabe, dass die Sonderfördermaßnahme PV-Anlagen nicht in die Best-Practise-Förderung aufgenommen wird. Das RGU wird beauftragt, dem Stadtrat im 1. Quartal 2017 über den Stand des PV-Ausbaus in München zu berichten und mögliche finanzielle Förderungen darzustellen.
ehemals 4. (gestrichen)	Der Stadtrat billigt die in Kapitel 9 dargestellten Änderungen bei der Best-Practise-Förderung und die Sonderfördermaßnahme PV-Anlagen.
	...

5. (geändert)	Das RGU bringt in 2018 eine Beschlussvorlage zu einem, den aktuellen Erfordernissen angepassten Erweiterten Klimaschutzprogramm in den Umweltausschuss ein und berichtet dem Stadtrat erneut. rechtzeitig vor den Beratungen zum Haushalt 2018 eine Beschlussvorlage zu den für 2018 im EKSP geplanten Maßnahmen ein und berichtet über die Mittelverwendung in 2016.
6.	Wie im Antrag der Referentin.

gez.

Heide Rieke

Stadträtin

gez.

Manuel Pretzl

Stadtrat